

**Landesfachstelle**

Schanzenstr. 18 • 35390 Gießen  
Tel: 0641 / 7 10 29 • Fax: 0641 / 7 12 24  
kvi-hessen@aktion-verein.org  
www.kvi-hessen.org  
www.netzwerk-kvi.de/strukturprojekt-kvi

## Einladung zum Online-Workshop

für Mitarbeitende in (Erziehungs-)Beratungsstellen

- Workshop 1:  
Dienstag, **12.12.2023**, 10:00-12:00 Uhr  
**Das Wohl des Kindes bei Eltern in Haft** - Recht auf Kontakt nach Artikel 9 der UN-Kinderrechtskonvention in der Praxis

Kinder haben ein Recht auf Umgang mit beiden Elternteilen, auch im Falle einer Inhaftierung. Monitoring-Stelle UN Kinderrechtskonvention beim Deutsches Institut für Menschenrechte hat eine Information (Nr. 41, Nov. 2022) herausgegeben, die im Spannungsfeld von Kinderschutz und Umgangsrecht die möglichen Fallkonstellationen beleuchtet. In dieser Betrachtung steht immer das Kindeswohl (best interest of the child) im Mittelpunkt.

- Was bedeutet das für die Praxis in Beratungsstellen?
- Was ist zu beachten, damit die Rechte der Kinder auf Umgang und auf Beratung für betroffene Familien umgesetzt werden können?
- Wie können die Kinder und Familien für ihre Anliegen unterstützt werden?

In unserem Online-Workshop möchten wir Ihnen die kinderrechtbasierte Perspektive einnehmen und neue Impulse erarbeiten, wie Sie als Fachkräfte im Netzwerk betroffene Familien wirksam unterstützen können.

- Workshop 2:  
Dienstag, **27.02.2024**, 10:00-13:00 Uhr  
**Lebenswelten von Kindern Inhaftierter** – Möglichkeiten der Unterstützung durch (Erziehungs-)Beratung im Netzwerk

Die Inhaftierung eines Elternteils löst meist eine familiäre Krise aus. Kinder und erziehende Elternteile erleben Stigmatisierung und Ausgrenzung, emotionalen Stress und Wechselbäder der Gefühle. Dies wirkt sich häufig auf das Verhalten der Kinder in allen Bereichen aus. Eine elterliche Inhaftierung geht niemals spurlos an einem Kind vorbei.

Die Inhaftierung bedeutet immer eine Trennung der Eltern und kann alle Facetten der üblichen Trennungs-Problematik umfassen, wie z.B. hochstrittige Partnerschaft oder Scheidung. Die Bedingungen des Justizvollzugs stellen dabei eine ganz besondere Herausforderung dar.

- Was ist zu beachten, damit das Recht auf (Erziehungs-) Beratung für betroffene Familien gewährleistet werden kann?
- Wie arbeitet der Justizvollzug? Was sind die Rahmenbedingungen für Besuche und begleitete Umgänge?
- Wie sieht eine kindgerechte Besuchsgestaltung aus?
- Wie können Kinder und Eltern (drinnen und draußen) unterstützt werden? Welche Hilfen sind möglich und wirkungsvoll? Was wünschen sich die Betroffenen?
- Wie können vorhandene Angebote besser zugänglich gemacht werden?

In unserem Online-Workshop möchten wir Ihnen die besondere Lebenssituation inhaftierter Eltern und ihrer Familien nahebringen, Ihre Praxis-Erfahrungen aufnehmen und gemeinsam mit Ihnen neue Impulse erarbeiten, wie Fachkräfte im Netzwerk betroffene Familien wirksam unterstützen können.

Wir stellen zudem den Auftrag und die Aktivitäten der Landesfachstelle des Netzwerks Kinder von Inhaftierten (Kvi) – Hessen vor und berichten über das erste Tätigkeitsjahr 2023.

Eine verbindliche **Anmeldung** ist erforderlich.

Wir senden Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung den Zugangslink für die Teilnahme per Zoom. Eine Teilnahme-Gebühr wird nicht erhoben.

- Workshop 1: Dienstag, **12.12.2023**, 10:00-12:00 Uhr  
**Das Wohl des Kindes bei Eltern in Haft - Praxis**      **Anmeldung bis zum 06.12.2023**
- Workshop 2: Dienstag, **27.02.2024**, 10:00-13:00 Uhr  
**Lebenswelten von Kindern Inhaftierter** - Möglichkeiten der Unterstützung durch (Erziehungs-)Beratung im Netzwerk      **Anmeldung bis zum 15.02.2023**

**Workshop** mit Janina Bell, Pädagogische Mitarbeiterin (Bildungsvermittlerin, Lehrerin) und Astrid Dietmann-Quurck, Projektleitung (Dipl. Betriebswirtin, Coach (FH))

### Netzwerk Kinder von Inhaftierten – Hessen

Landesfachstelle  
Schanzenstraße 18  
35390 Gießen

☎ 0641 710 29

✉ [kvi-hessen@aktion-verein.org](mailto:kvi-hessen@aktion-verein.org)

🌐 [www.kvi-hessen.org](http://www.kvi-hessen.org)

Für Fragen und weitere Informationen rufen Sie uns bitte an.